

HV GVAR 2015

Vorstellung Ruedi Lustenberger

Andrea Caroni, MZA Rehetobel, 7. Mai 2015

Sehr geehrter Herr Präsident

Lieber Ruedi

Liebe Gewerbler und Gäste

Mir kommt das Vergnügen zu, einen tollen Ratskollegen vorzustellen: **Ruedi Lustenberger aus Romoos LU. Wir sind zwar weder** aus derselben Partei, noch derselben Region, noch derselben Generation (nach meinen Berechnungen erhieltst Du Dein heutiges Zugbillet erstmals zum Rentnertarif und konntest es erst noch mit der AHV bezahlen). Aber meine **Begegnungen** mit Dir waren vielfältig und stets eine Freude, weshalb ich Dich heute gerne den Ausserrhodern Gewerblern **in fünf Punkten vorstelle.**

1. RL ist ein Animal Politique

Im eidgenössischen Jubiläumsjahr 1991 wurde er **Grossrat** in LU, 1999 wurde er **höchster Luzerner**. Gleichjahrs wählten ihn die Luzerner in den **Nationalrat**. Er war Mitglied der staatspolitischen Kommission, der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie und ist aktuell in der Geschäftsprüfungskommission. Diese präsierte er 2011-2013, und 2014 **präsierte er gar den Nationalrat.**

Ruedi, Du warst mein erster Präsident in meiner ersten Kommission, der GPK. Das prägt. Du bist für mich seither der **Goldstandard eines Kommissionspräsidenten**. Daran müssen sich seither alle messen. Getoppt hast Du es noch mit Deinem NR-Präsidium. Deine Bodenständigkeit gepaart mit Deiner heissen Liebe zu unseren Institutionen - Rechtsstaat, Demokratie, Föderalismus - ist ansteckend.

2. RL ist ein Hölziger

RL machte in den Sechzigern eine **Schreinerlehre**, gründete 1975 die **Schreinerei Lustenberger** und wurde 1983, im Jahr, als ich gerade meine ersten hölzigen Bauklötzlein erhielt, Schreinermeister. Er ist heute der **höchste Schweizer Schreiner**, denn er ist Zentralpräsident des „Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten (VSSM)“.

Wir Ausserrhoder lieben Schreiner. Wir finden auch, niemand ist so sehr für hohe Ämter geeignet, wie sie. Daher ist auch der **höchste Ausserrhoder**, KRP René Rohner, natürlich ein Hölziger. Danke noch einmal, lieber Ruedi, dass Du ihm heute vor einem Jahr, als Du höchster Schweizer warst, per **Video-Botschaft** von Hölzigem zu Hölzigem gratuliert hast. Übrigens: Zu meiner eigenen Wahl wiederum hatte mir René Rohner ausgerechnet eine **Stichsäge** geschenkt. Sie ist noch eingepackt. Denn in meinen Händen ist sie gefährlicher als in den Händen meiner einjährigen Tochter.

3. RL ist ein Musikfreund

Für diese Video-Aufnahme musste ich allerdings - wie bei einem kaufmännisch gewieften Gewerbler - in Vorleistung treten. Zu Deiner NRP-Wahl durfte ich ein **Konzert der Bundeshaus-Band feat. Sina organisieren**. Es brauchte schon eine Walliserin, um Dir punkto berglerischer Urchigkeit beizukommen. Was uns Musiker besonders freute, war dann Dein **Dankes-Umtrunk** im Präsidentenzimmer - da kommen wir Normalo-Parlamentarier ja sonst nie rein. Highlight war aber Dein Geschenk: Ein **Sackmesser** mit Deinem Namen - natürlich holzverkleidet.

4. RL ist ein Naturbursche

Er ist Präsident der Stiftung für Natur und Wirtschaft in LU. Auf seinem präsidialen Ausflug 2013 führte er unsere Kommission ins Luzernische, und zwar UNESCO-geschützte ins **Biosphärenreservat Entlebuch**.

Persönlich war die Reise grandios, namentlich unsere **Barfusswanderung** inmitten Eurer lieblichen Hügellandschaft - und sage ich, der ich zuhause auch sehr schöne Hügel habe. Wir haben allerdings schon mehr gearbeitet als auf diesem Ausflug. Soviel Transparenz gegenüber dem Steuerzahler muss sein.

5. RL ist ein Gewerbler

Er führte selber als Unternehmer 36 Jahre lang einen **Schreinereibetrieb** - länger, als ich alt bin. Er engagierte sich als **Fachlehrer** für den Nachwuchs. Er kämpfte auch im Vorstand des nationalen **Gewerbeverbandes** für die Anliegen der KMU in diesem Land. Und er engagiert sich auch in seinem **politischen Wirken** - nebst vielem andern - auch für das Gewerbe, so für die Berufsbildung oder für gleichlange Spiesse gegenüber ausländischer Konkurrenz.

Was Du angesichts meines mangelnden handwerklichen Geschicks vielleicht noch nicht wusstest, lieber Ruedi: In **Ausserrhoden dürfen sogar Anwälte** im Gewerbeverband mitmachen. Wir treffen zwar den Nagel nicht immer auf den Kopf, aber wir können gewaltig Worte dreheln und damit wunderbare Rechtsschriften zimmern. Prüf doch einmal, ob wir auch dem Schreinermeisterverband beitreten könnten.

Aber arbeiten kannst Du zuhause wieder. Geniess es zuerst bei uns. Schön bist Du da. Herzlich Willkommen in Ausserrhoden, Ruedi Lustenberger.